



Pressemitteilung

24. Januar 2022

Innovative Mittelständler bekommen TOP 100-Siegel

Innovationswettbewerb basiert auf wissenschaftlichem Auswahlverfahren / Ranga Yogeshwar ehrt Top-Innovatoren

Überlingen – Ausgezeichnet innovativ: 294 mittelständische Unternehmen aus drei Größenklassen haben das TOP 100-Siegel 2022 erhalten (maximal 100 pro Größenklasse). Die frisch gekürten Top-Innovatoren kommen aus den unterschiedlichsten Branchen. Grundlage der bereits zum 29. Mal vergebenen Auszeichnung ist ein wissenschaftliches Auswahlverfahren, das von dem Innovationsforscher Prof. Dr. Nikolaus Franke im Auftrag von compamedia geleitet wird.

436 Unternehmen hatten sich um das Innovationssiegel beworben, 294 waren erfolgreich und tragen es ab dem heutigen Tag. Ein weiterer Höhepunkt wird dann die TOP 100-Preisverleihung im Rahmen des Deutschen Mittelstands-Summit am 24. Juni sein: Dann wird der Wissenschaftsjournalist Ranga Yogeshwar, der seit elf Jahren TOP 100 als Mentor begleitet, jedem Top-Innovator in der Jahrhunderthalle in Frankfurt am Main persönlich gratulieren. An diesem Tag werden auch die Gesamtsieger der drei Größenklassen bekannt gegeben, die „Innovatoren des Jahres“.

Kernstück des Innovationswettbewerbs TOP 100 ist ein wissenschaftliches Auswahlverfahren, das die Teilnehmer durchlaufen. Im Auftrag von compamedia, dem Ausrichter des Wettbewerbs, untersuchen der Innovationsforscher Prof. Dr. Nikolaus Franke und sein Team die Bewerber anhand von mehr als 100 Kriterien aus fünf Kategorien: Innovationsförderndes Top-Management, Innovationsklima, Innovative Prozesse und Organisation, Außenorientierung/Open Innovation und Innovationserfolg. Im Grundsatz geht es in der Analyse um die Frage, ob die Innovationen eines Unternehmens nur ein Zufallsprodukt sind oder aber systematisch geplant werden und damit in Zukunft wiederholbar sind. Eine besondere Gewichtung erfährt die Frage, ob und wie sich Neuheiten und Produktverbesserungen am Markt durchsetzen (weitere Informationen zu den Prüfkriterien unter www.top100.de/pruefkriterien). Damit alle Bewerber die gleichen Chancen haben, wird das Siegel in drei Größenklassen vergeben: bis 50, 51 bis 200 und mehr als 200 Mitarbeitende. Auch die unterschiedlichen Charakteristika von produzierenden und dienstleistenden Unternehmen werden berücksichtigt.

„Wie sehr ist ein Unternehmen auf Innovation ausgerichtet? Wie konsequent folgen seine Strukturen diesem Ziel? Bei TOP 100 untersuchen wir das“, erläutert Prof. Dr. Nikolaus Franke, der wissenschaftliche Leiter von TOP 100. „Die

Ansprechpartner
compamedia GmbH
Sven Kamerar
Nußdorfer Straße 4
88662 Überlingen
Telefon: 07551 94986-33
presse@compamedia.de
www.top100.de



innovativsten Mittelständler erhalten das Siegel. Es zeigt, dass sie hervorragend für künftige Herausforderungen gerüstet sind.“

Der Titel „Innovator des Jahres“ ist ein markenrechtlich geschützter Begriff.

TOP 100: der Wettbewerb

Seit 1993 vergibt compamedia das TOP 100-Siegel für besondere Innovationskraft und überdurchschnittliche Innovationserfolge an mittelständische Unternehmen. Die wissenschaftliche Leitung liegt seit 2002 in den Händen von Prof. Dr. Nikolaus Franke. Franke ist Gründer und Vorstand des Instituts für Entrepreneurship und Innovation der Wirtschaftsuniversität Wien. Mit 25 Forschungspreisen und über 200 Veröffentlichungen gehört er international zu den führenden Innovationsforschern. Mentor von TOP 100 ist der Wissenschaftsjournalist Ranga Yogeshwar. Projektpartner sind die Fraunhofer-Gesellschaft zur Förderung der angewandten Forschung und der Mittelstandsverband BVMW. Die Magazine manager magazin und impulse begleiten den Unternehmensvergleich als Medienpartner. Mehr Infos und Anmeldung unter www.top100.de.

Ansprechpartner
compamedia GmbH
Sven Kamerar
Nußdorfer Straße 4
88662 Überlingen
Telefon: 07551 94986-33
presse@compamedia.de
www.top100.de